

PfarrBrief

PFARREIENGEMEINSCHAFT GRAFSCHAFT

Bengen+Eckendorf+Gelsdorf+Holzweiler+Karweiler+Leimersdorf+Ringen



Heiliges Jahr : **Barmherzig** wie der Vater

Schattenwurf
Schattenwurf

SOLIDARITÄT
SUBSIDIARITÄT
VERANTWORTUNG
BARMHERZIGKEIT
GERECHTIGKEIT
FREIHEIT

Die *Barmherzigkeit* Gottes entspringt Seiner Verantwortung für uns. Er fühlt sich verantwortlich, das heißt: Er will unser Wohl, und Er will uns glücklich sehen, voller Freude und Gelassenheit.

Papst Franziskus

iermer
design

Liebe Mitchristen der Pfarreiengemeinschaft!

die Fastenzeit steht in diesem Jahr im Zeichen des von Papst Franziskus ausgerufenen Jahres der Barmherzigkeit.

Barmherzigkeit – ein eher sperriger Begriff, vom Wortklang nicht so richtig in unsere Zeit passend – oder doch?

Zwei Blickwinkel helfen mir, über dieses Wort Barmherzigkeit und was dahinter steht, neu nachzudenken.

- Ein zentrales Anliegen unseres Papstes ist es, die Freude des Evangeliums zu leben und nach neuen Wegen zu suchen, den Menschen unserer Zeit die Frohe Botschaft nahezubringen. Dazu möchte er unseren Blick auf den Kern unserer christlichen Botschaft lenken. Und was ist dieser Kern? Es ist die barmherzige Liebe Gottes, die sich in Jesus Christus zeigt. So schreibt der Papst zur Ankündigung des Heiligen Jahres: „Jesus Christus ist das Antlitz der Barmherzigkeit des Vaters. Das Geheimnis des christlichen Glaubens scheint in diesem Satz auf den Punkt gebracht zu sein“.

- Die Frage, wie wir Jesus in unserem konkreten Leben begegnen können, beantwortet das Evangelium mit folgendem Satz: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan“ (MT 25, 40). Aus diesem Hintergrund haben sich die sieben leiblichen und sieben geistlichen Werke der Barmherzigkeit herausgebildet.

Die leiblichen Werke sind: Hungernde speisen, Durstigen zu trinken geben, Nackte bekleiden, Fremde beherbergen, Kranke besuchen, sich um Gefangene sorgen und Tote in Würde verabschieden.

Die geistlichen sind: Unwissende lehren, Zweiflern raten, Trauernde trösten, Sünder zurechtweisen, jenen, die Leid zufügen verzeihen, Lästige ertragen und für alle beten.

In der Fastenzeit ist es an uns, das was uns aufgezeigt wird zu aktualisieren, auf unser Leben zu beziehen. Manches erschließt sich sofort – manches muss noch einmal mehr in unsere Zeit übersetzt werden. Lassen wir – Sie und ich – uns darauf ein, welche Werke uns ansprechen und von uns getan werden wollen, um durch sie den Menschen und Jesus zu begegnen.

*Im Namen des Seelsorgeteams, Ihre Gemeindereferentin
Ursula Richter*

GOTTESDIENSTORDNUNG

| | | |
|-------------------|---------------|---|
| Montag | 01.02. | 4. Woche im Jahreskreis |
| Lantershofen | 18.30 | Hl. Messe + <i>Christine Bernhardt</i> |
| Dienstag | 02.02 | Fest Darstellung des Herrn – Lichtmess |
| Lantershofen | 18.30 | Festmesse mit Blasiussegen Der Gottesdienst beginnt um 18.30 Uhr mit der Kerzenweihe im Foyer des Studienhauses, anschl. zieht die Prozession in die Kirche |
| Mittwoch | 03.02. | 4. Woche im Jahreskreis – Hl. Blasius |
| Birresdorf | 18.00 | Rosenkranzgebet |
| Birresdorf | 18.30 | Hl. Messe + <i>Johannes Esch u. Angeh. / ++ Ehel. Anton u. Mathilde Braun u. Frau Bernhard Kerp / + Josef Drolshagen</i> |
| Eckendorf | 18.30 | Wortgottesdienst |
| Donnerstag | 04.02. | 4. Woche im Jahreskreis |
| Eckendorf | 18.30 | Rosenkranzgebet |
| Samstag | 06.02. | |
| Bengen | 17.30 | Vorabendmesse + <i>Karl Heinz Manhillen u. Leb. u. ++ Fam. Krupp-Keller-Manhillen / + Brigitte Röder, ++ Eltern u. ++ Schwiegereltern / ++ Ehel. Johann Peter u. Anna Krupp, ++ Ehel. Johann u. Helene Mertens u. ++ Angeh.</i> |
| Eckendorf | 18.00 | Vorabendmesse als Karnevalsmesse  <i>Leb. u. ++ Fam. Schmitz-Vilz / ++ Ehel. Johann u. Christine Unkelbach u. + Sohn Johannes / für alle alten Stifter / zu Muttergottes von der immer währenden Hilfe / für die armen Seelen derer niemand gedenkt / Leb. u. ++ Fam. Esser-Schmitz-Schorn / Leb. u. ++ des ehemaligen Möhnenvereins Eckendorf / ++ Geschwister Brünagel</i> |
| Sonntag | 07.02. | 5. Sonntag im Jahreskreis – Karneval |
| | | Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei |
| Leimersdorf | 09.30 | Hochamt als Karnevalsmesse  <i>6-Wo-Amt + Hildegard Müller / 1. Jgd. + Albert Schäfer / + Veronika Drolshagen / + Marga Bernads, + Paul Müller u. ++ Ehel. Peter u. Anna Schneider / Leb. u. ++ des Möhnenvereins Nierendorf / ++ Josef u. Werner Profittlich / Leb. u. ++ des Möhnenvereins Leimersdorf / + Wilhelm Müller / Leb. u. ++ der Fidenen Möhnen Birresdorf</i> |
| Gelsdorf | 10.10 | Rosenkranzgebet |

| | | |
|-------------------|---------------|---|
| Gelsdorf | 10.45 | Hochamt + <i>Erich Bär (best. v .d. Nachbarschaft) / ++ Ehel. Karl u. Henni Behnke / Jgd. + Hilde Schneider / Jgd. ++ Elisabeth u. Willi Lenzen</i> |
| Mittwoch | 10.02. | Aschermittwoch (Fast- und Abstinenztag) |
| Ringen | 17.00 | Wortgottesdienst mit Segnung und Auflegung der Asche Es sind insbesondere die Kommunionkinder und Firmlinge zu diesem Gottesdienst eingeladen! |
| Birresdorf | 18.00 | Rosenkranzgebet |
| Lantershofen | 18.30 | Hl. Messe mit Segnung und Auflegung der Asche |
| Donnerstag | 11.02. | Donnerstag nach Aschermittwoch |
| Eckendorf | 18.30 | Rosenkranzgebet |
| Bölingen | 18.30 | Hl. Messe <i>1. Jgd. + Hermann Krämer / + Josef Palm u. ++ Angeh. / + Margarete Schmitz u. + Sohn Wilfried / + Josef Görres u. ++ Angeh. / ++ Ehel. Matthias u. Anna Gies, ++ Ehel. Fritz Glath</i> |
| Freitag | 12.02. | Freitag nach Aschermittwoch |
| Karweiler | 17.00 | Rosenkranzgebet |
| Karweiler | 17.30 | Hl. Messe <i>++ Erich u. Lotte Görres / Leb. u. ++ Fam. Honerbach-Schneider / + Werner Reihls / + Peter-Josef Schopp</i> |
| Samstag | 13.02. | |
| Bengen | 17.30 | Vorabendmesse als Familiengottesdienst <i>Leb. u. ++ Fam. Mertens-Weiler / + Leo Heinen / ++ Ehel. Bernhard u. Gertrud Schäfer u. + Christiane Engels / ++ Ehel. Alois u. Else Moog u. + Ernst Josef Nolden / ++ Ehel. Andreas u. Hildegard Nolden u. ++ Söhne Hans-Peter u. Karl</i> |
| Holzweiler | 17.30 | Vorabendmesse <i>Leb. u. ++ Fam. Gäb-Ginzler-Nowak / ++ Ehel. Jakob u. Elisabeth Kirwel u. ++ Angeh. / + Josef Gäb / ++ Ehel. Willi u. Anna Hilberath / + Helmut Liffers / + Christine Watzig u. + Margarete Kiehl / Leb. u. ++ Fam. Krupp-Speich</i> |
| Leimersdorf | 18.45 | Vorabendmesse <i>++ Ehel. Johann u. Christine Weber, + Tochter Mechthild u. + Werner Reihls / + Dieter Hohner (best.v.d.Nachbarschaft) / ++ Fam. Friese / ++ Monika u. Silvia Bell / ++ Ehel. Maria u. Arthur Ramrath / ++ Ehel. Gertrud u. Jakob Bell / ++ Ehel. Ruth u. Walter Ramrath / + Heinz Mieden u. + Gerda Burghard(best.v.d.Schulkameraden) / + Sabine Schaaf</i> |

| Sonntag | 14.02. | 1. Fastensonntag Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei |
|----------------|---------------|--|
| Eckendorf | 09.30 | Hochamt <i>Leb. u. ++ Fam. Vilz-Ley / + Heinz Vilz u. Leb. u. ++ Fam. Vilz-Sonntag / Leb. u. ++ Fam. Rader-Schäfer / + Katharina Schneider / Leb. u. ++ Fam. Esser-Schmitz-Schorn / für die armen Seelen derer niemand gedenkt / + Beate Finzel / ++ Ehel. Josef u. Klara Mauel u. ++ Kinder / ++ Ehel. Karl u. Maria Schneider / Leb. u. ++ Fam. Fuchs-Nolden / + Pastor Ferdinand Mörriger / + Werner Zehnpfennig / in einem besonderen Anliegen</i> |
| Gelsdorf | 10.10 | Rosenkranzgebet |
| Gelsdorf | 10.45 | Hochamt <i>Leb. u. ++ v. lebendigen Rosenkranz / ++ Ehel. Franziska u. Heinrich Sonntag u. ++ Angeh. / Leb. u. ++ der Maipilger / Leb. u. ++ des Seniorentreffs / + Herbert Sauer u. ++ Angeh. / Leb. u. ++ Fam. Kleinschmidt u. ++ Angeh. / ++ Ehel. Franz u. Luzia Migge, ++ Kinder u. ++ Angeh. / + Peter Groß u. ++ Angeh.</i> |
| Lantershofen | 10.15 | Rosenkranzgebet |
| Lantershofen | 10.45 | Hochamt als Familiengottesdienst <i>6-Wo-Amt + Elfriede Bach / 6-Wo-Amt + Katharina Weber / + Willi Bach (best.v.d. Nachbarschaft) / ++ Ehel. Albert u. Agnes Bender / ++ Fam. Etten-Wronka u. ++ Angeh. / ++ Fam Krupp-Klein-Görres / + Josef Kapellen / + Gerd Sebastian u. ++ Angeh. / + Ludwig Kappen / + Maria Heuer, + Marc Breuer u. ++ Ehel. Sefi u. Helmut Münch / + Karl Reichmann, ++ Eltern u. ++ Schwiegereltern / ++ Ehel. Agathe u. Paul Bender / ++ Ehel. Toni u. Margarete Franken, ++ Ehel. Franz u. Gudula Mombauer u. + Sohn Walter</i> |
| Eckendorf | 15.00 | Taufe des Kindes Jannis Heinrich Fuchs |
| Ringen | 18.00 | Abendmesse <i>1. Jgd. + Elisabeth Ramershoven / 1. Jgd. + Margareta Kohlhaas / für alle alten Stifter / ++ Ehel. Angela u. Karl Koch / Jgd. + Elisabeth Barth / + Heinz Barth / ++ Ehel. Josef u. Elisabeth Riebschläger / Leb. u. ++ Fam. Schäfer-Klein-Ockenfels / + Karl-Heinz Ramershoven / ++ Gerd u. Rainer Mennicken / + Annegret Hildenbrand u. ++ Angeh. / ++ Ehel. Bruno u. Agnes Ewertz u. ++ Angeh. / + Helmut Will u. Leb. u. ++ Fam. Will-Kohlhaas / + Anna Prues u. ++ Söhne, + Katharina Doll u. + Hubert Köhler / Leb. u. ++ Fam. Ulrich-Giersberg u. + Sohn Heinz-Josef / ++ Ehel. Wilhelm u. Gertrud Palm u. + Sohn Josef / zur Muttergottes von der immer währenden Hilfe</i> |

| | | |
|-------------------|---------------|--|
| Montag | 15.02. | 1. Fastenwoche |
| Lantershofen | 18.30 | Hl. Messe + <i>Herbert Hengsberg / zur Muttergottes von der immer währenden Hilfe</i> |
| Mittwoch | 17.02. | 1. Fastenwoche |
| Birresdorf | 18.00 | Kreuzwegandacht |
| Gelsdorf | 18.00 | Andacht |
| Nierendorf | 18.00 | Kreuzwegandacht |
| Nierendorf | 18.30 | Hl. Messe + <i>Matthias Mertens, ++ Eltern u. + Schwester / ++ Ehel. Leo u. Marianne Freund / ++ Ehel. Peter u. Katharina Radermacher / ++ Ehel. Paula u. Heinrich Drolshagen / ++ Ehel. Maria u. Christian Söller / + Josef Bertram / + Franz Ferenc / ++ Ehel. Theo u. Dora Moog u. ++ Angeh. / ++ Ehel. Johann u. Elisabeth Nelles, + Theo Gieraths u. ++ Angeh. / + Franz Ehrhardt / ++ Ehel. Franz Koslowski</i> |
| Donnerstag | 18.02. | 1. Fastenwoche |
| Eckendorf | 18.30 | Rosenkranzgebet |
| Vettelhoven | 18.30 | Hl. Messe + <i>Helene Rak / ++ Ehel. Johann u. Margarete Schröder / ++ Ehel. Hans u. Margarete Königshoven u. + Sohn Kuno / ++ Ehel. Michael u. Gudula Bieler / ++ Ehel. Willi u. Maria Niemann u. + Sohn Horst Uwe / Leb. u. ++ Fam. Leisten-Müller / + Christine Watzig, + Margarethe Kiehl u. ++ Eltern</i> |
| Freitag | 19.02. | 1. Fastenwoche |
| Karweiler | 17.00 | Rosenkranzgebet |
| Karweiler | 17.30 | Hl. Messe |
| Lanterhofen | 19.00 | Kreuzwegandacht |
| Samstag | 20.02. | |
| Bengen | 17.30 | Vorabendmesse ++ <i>Ehel. Martin u. Anna Scherhag / ++ Anna u. Christine Mombauer, ++ Heinrich, Maria u. Beate Balter / ++ Fam. Krieger-Wandel-Merten</i> |
| Holzweiler | 17.30 | Vorabendmesse + <i>Renate Zimmermann / ++ Ehel. Heinrich u. Margarethe Zimmermann</i> |
| Leimersdorf | 18.45 | Vorabendmesse + <i>Erwin Gehrmann / ++ Fam. Josef Weber u. + Stefan Felten</i> |
| Sonntag | 21.02. | 2. Fastensonntag |
| | | Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei |

| | | |
|-------------------|---------------|---|
| Eckendorf | 09.30 | Hochamt <i>6-Wo-Amt + Maria Müller / ++ Ehel. Johann u. Christine Unkelbach u. + Sohn Johannes / für alle alten Stifter</i> |
| Gelsdorf | 10.10 | Rosenkranzgebet |
| Gelsdorf | 10.45 | Hochamt <i>++ Ehel. Hubert u. Christine Kleimann u. ++ Angeh. / ++ Ehel. Alois u. Mathilde Conrads / + Karl Fuchs u. ++ Geschwister</i> |
| Lantershofen | 10.15 | Rosenkranzgebet |
| Lantershofen | 10.45 | Hochamt mit Kinderkirche <i>Leb. u. ++ Fam. Klaes-Weiße / ++ Ehel. Franz u. Gertrud Klein u. + Sohn Siegfried / Leb. u. ++ Fam. Schweinheim-Reus / + Richard Fuchs / + Norbert Weier / + Peter Bender / + Rainer Retterath u. ++ Angeh.</i> |
| Ringen | 17.10 | Kommunionkinderkatechese mit Üben von Liedern auf der Gitarre |
| Ringen | 18.00 | Abendmesse <i>1. Jgd. + Annegret Hildenbrand / + Herta Günther u. + Dr. Reinhold Günther / ++ Ehel. Heinrich u. Gertrud Paffenholz / ++ Ehel. Bernhard u. Josefine Raths u. + Esther Raths</i> |
| Montag | 22.02. | Fest Kathedra Petri |
| Lantershofen | 18.30 | Hl. Messe <i>+ Josef Schneider u. ++ Eltern</i> |
| Mittwoch | 24.02. | Hochfest Hl. Matthias |
| Birresdorf | 18.00 | Kreuzwegandacht |
| Oeverich | 18.00 | Kreuzwegandacht |
| Oeverich | 18.30 | Hl. Messe <i>+ Marc Breuer, + Maria Heuer u. + Christine Breuer / + Anneliese Bell / + Anna Schäfer u. + Margret Tombeux / + Bernhard Gies / ++ Fam. Rieck-Welter / + Anton Klein, + Karl Huppertz u. Enkelkind Verena / Leb. u. ++ Fam. Sonntag-Prothmann</i> |
| Donnerstag | 25.02. | 2. Fastenwoche |
| Eckendorf | 18.30 | Rosenkranzgebet |
| Esch | 18.30 | Hl. Messe <i>Leb. u. ++ Fam. Cibus-Dettinger-Steinborn</i> |
| Freitag | 26.02. | 2. Fastenwoche |
| Karweiler | 17.00 | Rosenkranzgebet |
| Karweiler | 17.30 | Hl. Messe anschl. JHV der kfd „Untere Grafschaft“ |

| | | |
|----------------|---------------|--|
| Samstag | 27.02. | |
| Bengen | 17.30 | Vorabendmesse <i>Leb. u. ++ Fam. Brang-Gerhards / ++ Ehel. Theo u. Anna Küpper u. ++ Ehel. Maximino u. Brigida Manzon /+ Karl Heinz Manhillen u. Leb. u. ++ Fam. Krupp-Keller-Manhillen</i> |
| Holzweiler | 17.30 | Vorabendmesse <i>++ Ehel. Johann u. Anna Gäb, + Sohn Josef, Schwiegersohn Peter u. + Katharina Wiesel / + Maria Heinzen u. + Sohn Josef / ++ Ehel. Josef u. Elfriede Rönn / + Johann Stolz</i> |
| Eckendorf | 18.45 | Vorabendmesse |
| Sonntag | 28.02. | 3. Fastensonntag |
| | | Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei |
| Leimersdorf | 09.30 | Hochamt als Familiengottesdienst <i>+ Maria Esch / zur Muttergottes von der immer währenden Hilfe / ++ Ehel. Elfriede u. Horst Kollwitz u. Enkelin Verena</i> |
| Gelsdorf | 10.10 | Rosenkranzgebet |
| Gelsdorf | 10.45 | Hochamt <i>+ Peter Kaster / ++ Ehel. Karl u. Henni Behnke / + Walburga Ley / + Paul Prange u. ++ Angeh. / ++ Ehel. Fritz u. Sibilla Liers</i> |
| Lantershofen | 10.15 | Rosenkranzgebet |
| Lantershofen | 10.45 | Hochamt mit Kinderkirche zur Eröffnung des Ewigen Gebetes <i>+ Dieter Tracksdorf u. ++ Ehel. Johann u. Margarete Krupp / + Eduard Schütz / + Sylvia Weber</i> 11.40-14.30 Stille Anbetung 14.30-15.30 Betstunde, gestaltet von der kfd 15.30-16.00 Stille Anbetung 16.00-16.30 Betstunde der Kinder 16.30-17.00 Stille Anbetung 17.00-18.00 Betstunde der Studenten des Studienhaus 18.00-19.00 Beststunde für alle Pfarrangehörigen |
| Lantershofen | 19.00 | Feierliche Abschlussvesper mit Te Deum und Segen |
| Ringen | 18.00 | Abendmesse mit musikalischer Einstimmung ab 17.45 Uhr Die Messe wird durch 5 Kirchenmusiker (aus Koblenz und der Grafschaft) besonders gestaltet. |
| Montag | 29.02. | 3. Fastenwoche |
| Lantershofen | 18.30 | Hl. Messe |

GOTTESDIENSTE IM STUDIENHAUS ST. LAMBERT

während des Trimesters

Montag um 18.30 Uhr Hl. Messe in der Filialkirche

Dienstag, Mittwoch und Freitag um 07.00 Uhr Hl. Messe
in der Kapelle oder der Filialkirche (siehe jeweiliger Aushang)

Donnerstag Hl. Messe um 18.30 Uhr in der Filialkirche oder der Kapelle

Sonntag Vesper um 19.00 Uhr oder Komplet um 22.00 Uhr (siehe Aushang)

MESSBESTELLUNG

Hiermit bestelle ich folgende Messe(n)/ Intention(en):

Vor- und Nachname

Terminwunsch

- | | |
|---------|-------|
| 1. | |
| 2. | |
| 3. | |
| 4. | |

Der Bestellung liegen Euro (**pro Intention 5 €**) bei.

Der Name des/der Verstorbenen soll genannt werden in der Hl. Messe in:

(Ort)

Bitte geben Sie für Rückfragen Ihre Adresse an:

.....
Name, Vorname

.....
Telefon-Nr.

Bitte achten Sie darauf, dass Messbestellungen für den nächsten Pfarrbrief bis Redaktionsschluss (**12. Februar**) im Pfarrbüro Ringen vorliegen müssen.

PFARREIENGEMEINSCHAFT

Im Pfarrbrief können Sakramentenspendungen, Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Sterbefälle, Ordens- und Priesterjubiläen usw. mit Namen der Betroffenen sowie den Tag und die Art des Ereignisses veröffentlicht werden, wenn die Betroffenen nicht vorher schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form widersprochen haben. Widersprüche sollten dem Pfarramt schriftlich mitgeteilt werden. Es ist nicht gestattet, personenbezogene Daten, z. B. Adressen usw., an Dritte weiterzugeben, die die Information für gewerbliche Zwecke nutzen können, sofern keine schriftliche Einverständniserklärung des Betroffenen vorliegt.

Regelmäßige Tauftermine um 15 Uhr

1. Sonntag im Monat: Ringen oder Leimersdorf oder Bengen oder Karweiler
2. Sonntag im Monat: Gelsdorf oder Eckendorf oder Holzweiler

Der Taufort richtet sich nach der Erstanmeldung!

Hochzeiten und Ehejubiläen

Wir bitten die Hochzeiten und Ehejubiläen im Pfarrbüro anzumelden und abzusprechen (mindestens 3 Monate vorher). Jubelämter können in die Sonntagsmesse integriert werden. Zelebranten können gerne auch von außen angefragt werden. Samstags sind Brautämter bei Pastor Burg nach Absprache nur morgens möglich, mittags und nachmittags nur Trauungen.

Krankenkommunion im Februar

- Obere Grafschaft (Gelsdorf/Eckendorf/Holzweiler)
Kommunionhelfer nach telefonischer Absprache
- Mittlere Grafschaft (Ringen/Leimersdorf)
Kommunionhelfer nach telefonischer Absprache
- Untere Grafschaft (Bengen/Karweiler)
Pfarrer Burg nach telefonischer Absprache

Chorproben

- Kirchenchor Cäcilia Eckendorf
montags von 20.00 – 21.30 Uhr im Feuerwehrhaus, Schmalter Weg
- Kirchenchor Cäcilia Gelsdorf
dienstags um 19.30 Uhr im Pfarr- und Jugendheim
- Kirchenchor St. Stephanus Leimersdorf
mittwochs von 20.00 – 21.30 Uhr im Pfarrsaal

Besuchen Sie auch unsere Chorseite auf der homepage www.kk-grafschaft.de.

Unter dem Link Pfarreien-Leimersdorf-Kirchenchor finden Sie alle Termine und viel Wissenswertes rund um unseren Chor. Wir laden alle Freunde der Musik und des Gesangs ein, in unserem Chor mitzusingen. Kommen Sie einfach einmal zu unserer Probe und überzeugen Sie sich davon, wie viel Spaß und Erfüllung das Singen in unserer Chorgemeinschaft bringt!!! Wir freuen uns über jeden neuen Sänger(in).

- Junger Chor Rainbow Leimersdorf
freitags von 18.30 – 20.00 Uhr im Pfarrsaal

Der Kirchenchor St.Stephanus Leimersdorf und Ringen lädt **alle** Mitglieder,- Ehrenmitglieder, Förderer und Aktive- ein zur **Chorversammlung am Mittwoch, den 17. Februar um 19.30 Uhr in den Pfarrsaal Leimersdorf.**

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Anträge/Beschluß der Tagesordnung (TO)
- Jahresbericht des Vorstandes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Jahresplanung 2016 (Programm, Termine etc.)
- Verschiedenes

Dies ist eine Einladung gem. § 7(3) der gültigen Ordnung der Kirchenchöre der Diözese Trier. Anträge zur TO bitten wir schriftlich bis zum 10.02.2016 dem Vorstand zu übermitteln (§7(4)g).

In eigener Sache

In der heutigen Zeit fehlt es vielen Menschen an Zeit, Ruhe und auch Willen, etwas für sich zu tun. In einer immer schneller werdenden Welt ist die Gefahr groß, sich dem allgemeinen Stress und der Hektik zu unterwerfen und selten innezuhalten. Eine Auswirkung daraus spüren wir in unserem Kirchenchor in der stagnierenden bzw. zurückgehenden aktiven Sängerschar. Wir wollen in den nächsten Pfarrbriefen Sänger(innen) vorstellen, denen der Gesang in unserem Chor viel bedeutet. Unter dem Motto, „**Warum singe ich im Chor**“ legen sie uns ihre ganz persönlichen Beweggründe für die Mitgliedschaft in unserer Chorgemeinschaft dar. Wir hoffen zuversichtlich darauf, dass sich der ein oder andere von den Motiven anstecken lässt und uns bald in einer unserer Chorproben besucht.

Barbara Hartmann, verheiratet, Mutter von 2 Kindern, wohnhaft in Leimersdorf

Ich singe im Kirchenchor weil es Spaß macht! Manche Lieder begleiten mich die ganze Woche und zaubern mir ein Lächeln auf den Mund. Und erst die Erfolgserlebnisse:

wenn man einen schwierigen Teil endlich gelernt hat.

wenn man ein zunächst scheinbar „schräg“ klingendes Stück als Ganzes hört und endlich hören kann, was der Dirigent wollte!

nicht zu vergessen die „Gänsehaut“ Erlebnisse während der Messen und Konzerte. Auch unser geselliges Zusammensein macht Freude. Nicht nur die offiziellen, feststehenden Termine wie die Chorversammlung im Februar und das Cäcilienfest im November. Gerade die spontanen, geselligen Runden nach einer Chorprobe, oder auch Geburtstage, Ehejubiläen- wir nutzen jede Gelegenheit uns nach dem Singen auszutauschen, gemeinsam zu lachen....danach gehe ich mit einem Lächeln nach Hause. Diese Freude, die Gänsehaut und alles Positive wiegen bei weitem das frühe Aufstehen, die Mühe und den Zeitaufwand auf. Ich bekomme weit mehr zurück, als ich gebe!! Also werde ich singen, solange meine Stimme und der Dirigent mich lassen, denn ohne Chor fehlt mir etwas!



Erstkommunion 2016

In diesem Monat sind die Kommunionkinder besonders zum Gottesdienst am Aschermittwoch und zur Kommunionkinderkatechese am 2. Fastensonntag eingeladen. Am Donnerstag, 11.02., findet um 20 Uhr ein Elternabend im PfarrHeim in Gelsdorf statt, wo es um den Fastenkalender in der Familie, die Beichtvorbereitung und Beichte, die Tagesfahrt nach Trier und die Erstkommunion geht.

Pastor Alexander Burg



Firmung 2016

Am Samstag, den 16. Januar trafen sich die Jugendlichen um sich mit dem Thema „Jesus Christus“ auseinanderzusetzen. In fünf unterschiedlichen Workshops näherten sie sich der Person Jesu und seiner Verkündigung vom Reich Gottes.

Ein weiterer Firmtreff mit dem Thema „Entscheidung – Verantwortung“ findet am 13.02.16 im Bürgerhaus Ringen statt.

Gemeindereferentin Ursula Richter

Große Spende an Hospiz-Verein-Rhein-Ahr

Die Firmgruppe von Anja Dreßen, Marcel Werner und Lena Wickert hat in der Vorweihnachtszeit im REWE Markt in Ringen fleißig selbstgebackene Plätzchen verkauft. Hierbei kam die stolze Summe von 674,37 Euro zusammen. Die Summe wurde komplett an den Hospiz-Verein Rhein-Ahr weitergeleitet. Vielen Dank an alle die dazu beigetragen haben.

Jahresstatistik 2015

| | Insgesamt 2013 | Insgesamt 2014 | Insgesamt 2015 |
|-----------------|----------------|----------------|----------------|
| Taufen | 51 | 40 | 50 |
| Erstkommunion | 53 | 51 | 49 |
| Firmung | 64 | 50 | 52 |
| Eheschließungen | 11 | 19 | 20 |
| Austritte | 47 | 36 | 14 |
| Eintritte | 0 | 3 | 4 |
| Beerdigungen | 49 | 56 | 56 |



Hilfe!! Mir geht die Puste aus!

Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Ich bin Ihre Orgel und wurde 1971 von der Firma Mayer gebaut. Es ist sicherlich etwas ungewöhnlich, mich als Musikinstrument bei Ihnen zu Wort zu melden. Ich würde Ihnen natürlich lieber musikalisch mein Anliegen vortragen, aber das geht bald nicht mehr, und so wende ich mich aus einer Notlage heraus an Sie.

Seit 1971 begleite ich Sie nun schon bei Gottesdiensten, Pontifikalämtern, Abendmusiken, Konzerten und Choraufführungen. Mit meinen 14 klingenden Registern konnte ich alle über einen langen Zeitraum hin erfreuen, bewegen, Ihre Andacht fördern und Ihren Festen einen feierlichen Rahmen verleihen und das gereinigt, gestimmt, gewartet und ausgebessert.

Leider hat das mit der Reinigung, Stimmung und Wartung in der Vergangenheit nicht mehr so recht geklappt, sodass ich jetzt meine Stimme verlieren werde. Das Leder meiner vier Lungen, "den Windbälgen", welche die Pfeifen mit Wind (= Orgelsprache für Luft) versorgen, ist spröde und gerissen. Manche Pfeifen sacken in sich zusammen und oxidieren. Motorteile und Wellen sind verschlissen und allgegenwärtig stört der Staub meinen guten Ton. Einzelne Tasten klemmen, sodass der Organist manchmal die Krise mit mir bekommt. Misstöne entfleuchen manchen Pfeifen, da sie nicht nachgestimmt werden können, denn ohne akrobatische Verrenkungen und langer Leiter sind sie nicht zu erreichen. So gäbe es noch viel über meine Krankheiten zu berichten. In diesem Jahr haben bereits

vier Orgelbauer meinen Allgemeinzustand untersucht und ihn für nicht besonders gut befunden. Kurzum, ich bin in die Jahre gekommen, ein Pflegefall geworden und hoffe nun auf Ihre Hilfe.

Glücklicherweise kümmert sich eine Projektgruppe der Gemeinde um das Problem. Ob die Hilfe mir noch zuteilwird oder eine Nachfolgerin meinen bisherigen Dienst übernehmen soll, darüber wird gerade entschieden.

Ich bitte Sie alle, helfen Sie, die Orgelmusik in der St. Lambert-Kirche Lantershofen wieder zu einem Genuss werden zu lassen. Ehrlich gesagt, es liegt wirklich nicht an den Organisten, wenn ihnen manches "klanglich seltsam" vorkommt. Sie geben immer ihr Bestes. Es liegt leider an mir.

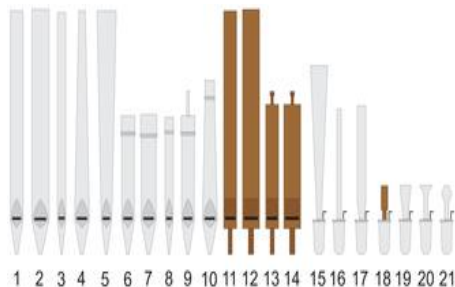
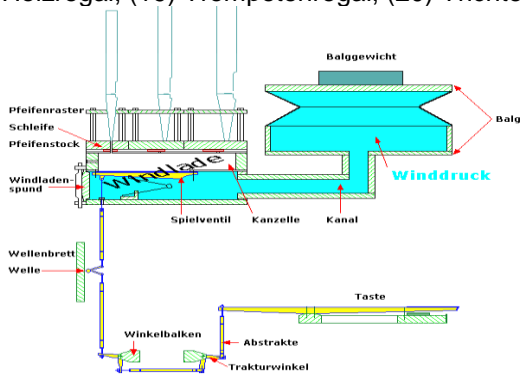
Im Moment wird Ihre finanzielle Unterstützung benötigt, um in 2016 die Genesung von mir – der alten Orgel -, oder die Einweihung einer neuen (gebrauchten) Orgel in St. Lambert feiern können.

So funktioniert eine Pfeiforgel

Verschiedene Bauformen von Orgelpfeifen, die alle einen Ton der gleichen Tonhöhe erzeugen

Labialpfeifen aus Metall: (1) Prinzipal, (2) Offenflöte, (3) Gambe, (4) Spitzflöte, (5) Trichterflöte, (6) Gedackt, (7) Gedacktblöte, (8) Quintade, (9) Rohrflöte, (10) Spitzgedackt

Labialpfeifen aus Holz: (11) Prinzipal, (12) Offenflöte, (13) Gedackt, (14) Gedacktblöte. Lingualpfeifen: (15) Trompete, (16) Krummhorn, (17) Dulzian, (18) Holzregal, (19) Trompetenregal, (20) Trichterregal, (21) Doppelkegelregal



Bitte helfen Sie alle mit, die Orgelmusik in der St. Lambert-Kirche Lantershofen wieder zu einem Genuss werden zu lassen.

Katholische Kirchengemeinde IBAN: DE69 577 622 65 0000 521 156, GENODED1GRO, Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg e.G.

Neujahrsbegegnung der Pfarreiengemeinschaft

Am Fest „Taufe des Herrn“ waren alle haupt- und ehrenamtlich Tätigen, die in oder mit der Pfarreiengemeinschaft zusammenarbeiten, zur Neujahrsbegegnung nach Lantershofen eingeladen. Wie in jedem Jahr begann das Fest der Begegnung mit einem festlichen Gottesdienst. Dass die Filialkirche St. Lambertus so gut gefüllt war, freute Pfarrer Burg sichtlich. Als Konzelebranten begrüßte er Regens Dr. Michael Bollig, Subregens Philip Peters, Spiritual Dr. Christian Hartl, Subsidiar und Pfarrer. i.R. Kurt Groß sowie Pfarrer i.R. Nobert Klaes. Nach der heiligen Messe waren alle in den Saal des Winzervereins geladen. Der Saal füllte sich mit etwa 150 Personen, die der Vorsitzende des Pfarreienrates, Klaus Dücker, in seiner Ansprache herzlich begrüßte. Er richtete seinen Dank an die Vertreter der Zivilgemeinde und lobte die gute Zusammenarbeit. In vielerlei Hinsicht funktionieren die Miteinander, beispielsweise im Projekt „Älterwerden in der Grafschaft



mitgestalten – gemeinsam aktiv“ oder bei der Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge. Rückblickend nannte Klaus Dücker einige wichtige Ereignisse, die in 2015 ein Thema in der Pfarreiengemeinschaft waren: die Wiedereröffnung der renovierten Filialkirche St. Petrus in Ketten Nierendorf, die Erstellung des Immobilienkonzeptes durch das Bistum, das neue Konzept zur Vorbereitung der Erstkommunionkinder, die Erarbeitung und

Verabschiedung der sogenannten „Leitlinien“ durch den Pfarreienrat – einem lebenden Dokument, das verdeutlichen soll: „So wollen wir Gott und den Menschen einen Platz in unserem Leben geben“. Als besonderes Ereignis hob Klaus Dücker die Diakonweihe von Marcel Rieck aus Bengen am 19.12.2015 hervor; die Priesterweihe wird am 02. Juli dieses Jahres in Trier sein. Nachdem Klaus Dücker beim Neujahrsempfang 2015 für eine rege Beteiligung an den Pfarrgemeinderatswahlen geworben hatte, dankte er nun allen, die sich aktiv in den Pfarrgemeinden einbringen und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Es sei ihm durchaus bewusst, dass dies heutzutage keineswegs selbstverständlich sei. Seinen Dank für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit richtete er an Pfarrer Burg, das Seelsorgeteam sowie an die Pfarrsekretärinnen. „Danke“ sagte er allen haupt- und ehrenamtlich Tätigen für ihr Engagement in der Pfarreiengemeinschaft und natürlich auch denen, die den Saal des Winzervereins bereitgestellt hatten sowie dem Team um Doris Krämer und Walter Moitz, das für

die rund 150 Gäste des Neujahrsempfangs sorgte. Anschließend richtete er noch ein paar persönliche Worte an die versammelten Gäste. Nach 32 Jahren ehrenamtlicher Arbeit, davon unter anderem 28 Jahre als Pfarrgemeinderatsvorsitzender der Pfarrei St. Katharina Karweiler und 4 Jahre als Vorsitzender des seit 2011 bestehenden Gremiums des Pfarreienrates Grafschaft, habe er sich entschlossen, bei der Pfarrgemeinderatswahl 2015 nicht mehr zu kandidieren. Rückblickend sagte er, dass er die Aufgaben gerne wahrgenommen habe, nicht zuletzt deshalb, weil er Weggefährtinnen und Weggefährten an seiner Seite wusste, mit denen die Zusammenarbeit Freude bereitet habe. Das abschließende „Dankeschön“ lag ihm besonders am Herzen: Es galt seiner Ehefrau, Thea Dücker, die in den vergangenen 32 Jahren auf so manche gemeinsame Stunde zugunsten des ehrenamtlichen Engagements ihres Mannes verzichtet habe. Das verdiene seinen ganz besonderen Respekt, seine Anerkennung und seinen Dank. Pfarrer Burg übernahm im Anschluss das Rednerpult, um seinerseits Herrn Dücker für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit in der Pfarrei, im Dekanat und in der Pfarreiengemeinschaft zu danken. Über viele Jahre habe Klaus Dücker das kirchliche Leben entscheidend mitgestaltet und mitgeprägt. Als Geste der Anerkennung und des Dankes überreichte Pfr. Alexander Burg gemeinsam mit Pfr. i.R. Kurt Groß, der Gemeindeferentin Ursula Richter und dem Vorstand des Pfarreienrates ein Präsent. Mit Absicht habe man ein Geschenk gewählt, das hoffentlich nicht nur Klaus Dücker, sondern auch seiner Ehefrau Thea Freude bereite. Für eine süße Überraschung im wahrsten Sinne des Wortes sorgte Hubertine Thun, die Herrn Dücker eine „Dankeschön“-Torte mit dem Logo der Pfarreiengemeinschaft Grafschaft überreichte. Die Gäste des Neujahrsempfangs verabschiedeten Klaus Dücker mit lang anhaltendem Applaus.

Osterkerzen 2016 für unsere Kirchen

In diesem Jahr beziehen die Kirchen der Pfarreiengemeinschaft ihre Osterkerzen wieder vom Karmelitinnenkloster St. Josef in Hauenstein/ Pfalz. In vielen Pfarreien ist es schon Brauch, dass die Osterkerze, die wichtigste und in der Regel größte Kerze in der Kirche, gestiftet wird und nach einem Jahr den Stiftern überreicht wird. Diese können sie dann zu Hause in ihren Gebetsanliegen abbrennen. In der Kirche brennt die Osterkerze in der ganzen Osterzeit in allen Gottesdiensten und das ganze Jahr über bei Taufen und in Sterbeämtern. Je nach ortsüblichem Brauch auch zu sonstigen Gottesdiensten außerhalb der Osterzeit, vornehmlich den Sonntagsgottesdiensten. **Wenn Sie die Osterkerze für ihre Gemeinde stiften wollen, können Sie sich im Pfarrbüro melden.** Die Kosten für die 8 Kerzen der Pfarrkirchen und der Filialkirche Lantershofen mit 80 cm Höhe betragen jeweils 85 Euro, und für die beiden Filialkirchen Vettelhoven und Nierendorf, in denen Sterbeämter stattfinden, mit 60 cm Höhe jeweils 59 Euro. *Pastor Alexander Burg*



**Herzliche Einladung zum
Familienfrühstück
am Sonntag, den 28. Februar**

Im Anschluss an den **Familiengottesdienst um 9.30 Uhr** in der **Pfarrkirche in Leimersdorf** laden wir alle Familien herzlich zum gemeinsamen Frühstück in das **Haus des Dorfes** ein. Das Frühstück wird ca. um 10.30 Uhr beginnen. Für

eine bessere Planung bitten wir um eine Anmeldung bis zum 25. Februar im Pfarrbüro, pfarrbuero@kk-grafschaft.de oder 02641/913942-0.



Pfarrgemeinderatswahl
7. - 8. November 2015

Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl

**Zusammensetzung der
Pfarrgemeinderäte**

St. Dionysius Ringen

- Helga Meyer, Vorsitzende und Vertreter im Verwaltungsrat
- Marita Schmitt, stellv. Vorsitzende
- Petra Reifferscheid, Schriftführerin
- Karen Meyer, Vertreterin im Pfarreienrat
- Sandra Ohlenhard, Vertreterin im Pfarreienrat
- Dirk Grüttner
- Ludwina Seidel
- Bettina Peter
- Sarah Ben Djaafar

St. Katharina Karweiler

- Dorothea Krämer, Vorsitzende
- Dr. Dorothee Schmiedel, stellv. Vorsitzende
- Sylvia Herz, Vertreterin im Pfarreienrat
- Robert Knežević, Vertreter im Pfarreienrat
- Birgit Moitz, Vertreterin im Verwaltungsrat
- Andreas Brumhard, Schriftführer
- Erika Rönn
- Eva Willamowski
- Dominik Schmitt

St. Lambertus Bengen

- Bianca Nolden, Vorsitzende und Vertreterin im Pfarreienrat
- Gabriele Hasenberg, stellv. Vorsitzende
- Peter Hasenberg, Vertreter im Pfarreienrat
- Klaus Horn, Vertreter im Verwaltungsrat
- Silke Schulke, Schriftführerin
- Lydia Illius

St. Walburga Gelsdorf

Elisabeth Jöntgen, Vorsitzende und Vertreterin im Pfarreienrat
Annegret Groß, stellv. Vorsitzende
David Wysk, Schriftführer und Vertreter im Pfarreienrat
Martina Nachtwey, Vertreterin im Verwaltungsrat
Angelika Phiesel
Hans-Albert Phiesel
Gertrud Friedrich
Alexander Gebhard
Birgit Schneider
Ulla Kirch
Simon Schneider

St. Martin Holzweiler

Wilfried Manheller, Vorsitzender und Vertreter im Pfarreienrat
Claudia Wald, stellv. Vorsitzende und Vertreterin im Pfarreienrat
Anja Schopp, Schriftführerin
Kristina Röhn
Regina Säger
Martina Ehlert
Elisabeth Mönch
Fred Schmitz

St. Stephanus Leimersdorf

Joachim Opfer, Vorsitzender und Vertreter im Pfarreienrat
Maria Sontag, stellv. Vorsitzende
Hubertine Thun, Schriftführerin und Vertreterin im Pfarreienrat
Marcel Werner, Vertreter im Verwaltungsrat
Eva-Maria Mühlenbein
Ramona Sontag
Anja Dreßen
Friedhelm Pankowski
Gunda Burmeister
Krimhilde Dötsch
Elke Odenbach

St. Cosmas und Damian Eckendorf

Johannes Fuchs, Vorsitzender, Vertreter im Pfarreienrat und Verwaltungsrat
Anita Schneider, stellv. Vorsitzende und Vertreterin im Pfarreienrat
Klaus Mommsen, Schriftführer
Christian Fuchs
Ludwig Schmitz
Evelyn Schneider
Marlies Büttgen
Beate Schmitz
Sabine Pfeffer

Verwaltungsratswahlen 2016

In den 7 Pfarrgemeinden finden in den nächsten Wochen die Nachwahlen zu den Verwaltungsräten statt. Kandidieren kann jedes Gemeindemitglied, das seit mindestens drei Monaten seine Hauptwohnung in der Kirchengemeinde hat und volljährig ist. Kandidatenvorschläge können dem jeweiligen Wahlausschuss bzw. dem/der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden schriftlich oder mündlich mitgeteilt werden. Den Zeitpunkt und das Ergebnis der Wahl wird per Aushang/ Auslage an/in den Kirchen mitgeteilt.



Baugrundstück in Gelsdorf

Die katholische Kirchengemeinde St. Walburga, Gelsdorf bietet im Neubaugebiet Gelsdorf, Tulpenweg Baugrundstücke auf Erbpacht an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Mobilnummer 0178-2847162



kfd-Frauen der Grafschaft überreichen 1.000 Euro und Lebensmittelpenden an die „Ahrweiler Tafel“

Vor über 780 Jahren gestorben, denken wir heute immer noch an die Liebestaten der Heiligen Elisabeth. Auch in diesem Jahr feierte Pastor Alexander Burg rund um ihr Fest mehrere Gottesdienste, die im Zeichen des Helfens standen. Die kfd-Frauen der Grafschaft eiferten ihrer Schutzpatronin nach und baten nach den Gottesdiensten in der Oberen Grafschaft – Gelsdorf – Eckendorf – Holzweiler, in der Mittleren Grafschaft – Ringen – Leimersdorf – sowie in der Unteren Grafschaft – Bengen – Karweiler – Lantershofen – um Geld- und Lebensmittelpenden für die „Ahrweiler Tafel“. 1.000 Euro und eine große Menge an Lebensmitteln konnten die kfd-Frauen der Grafschaft der ökumenischen Tafel in Bad Neuenahr-Ahrweiler überreichen. Gudrun Schimansky von der Büro- und Steuerungsgruppe und Caritas-Mitarbeiterin Christiane Böttcher bedankten sich herzlich für die großzügige Unterstützung. Christiane Böttcher: „Ihre Spende ist uns eine große Hilfe. Ohne Spenden könnten wir das Angebot der Tafel nicht aufrechterhalten, denn wir bekommen keine öffentlichen Fördergelder. Da helfen uns die 1.000 Euro sehr.“ Immer mehr Menschen brauchen die „Ahrweiler Tafel“. Und das liegt nicht in erster Linie an der Flüchtlingswelle, betonte Christiane Böttcher: „1.000 Menschen erhalten in diesem Dezember Lebensmittel von der ‚Ahrweiler Tafel‘. 367 Menschen waren es noch im Jahr 2011.“ Zu den 70



Lebensmittelhändlern aber ist kein neuer hinzugekommen, sodass Tafelkunden nur noch alle drei Wochen an der Ausgabe teilnehmen können. Spenden unter dem Stichwort „Ahrweiler Tafel“ können auf folgende Konten eingezahlt werden: Konto 803 742 bei der Kreissparkasse Ahrweiler, BLZ 577 513 10 und

Konto 506 637 500 bei der Volksbank Rhein-Ahr-Eifel eG, BLZ 577 615 91



kfd Mittlere Grafschaft

Der kfd-Strickkurs trifft sich regelmäßig am 1. Dienstag im Monat, ab 14.30 Uhr, im Pfarrsaal in Leimersdorf.

Krippenwanderung!

Am Montag dem 4. Januar hatte die kfd Leimerdorf-Ringen zur diesjährigen Krippenwanderung eingeladen. In Fahrgemeinschaften fuhr man nach Marienthal und startete

an der Weinbaudomäne Richtung Dernau. Nach einer gemütlichen Wanderung über den Rotweinwanderweg erreichte die Gruppe die Kirche in Dernau. In aller Ruhe konnte man die schön gestaltete Wurzelkrippe und den großen, wunderschön strahlenden Tannenbaum auf sich wirken lassen. Nach diesem Erlebnis war noch eine Einkehr in einem nahe gelegenen, gemütlichen Cafe angesagt, bevor dann alle gestärkt und zufrieden den Heimweg antraten. Dieser schöne Nachmittag war für alle Teilnehmer ein guter Start in das neue Jahr.

Ein gutes und friedvolles Jahr 2016 wünschen wir allen Menschen!

Das Kfd Team

kfd Untere Grafschaft

Freitag, 11. Februar

15.00 Uhr Kreuzweg in der Kapelle des Seniorenheims St. Anna in Ahrweiler anschl. Kaffee und Kuchen in der Cafeteria des Seniorenheimes (Einladung folgt).

Freitag, 26. Februar

17.30 Uhr Heilige Messe in Karweiler, gestaltet von der kfd Untere Grafschaft, anschl. Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal (Einladung folgt).

kfd Obere Grafschaft

Andacht an der Lourdesgrotte in Esch

Am Donnerstag, dem 11. Februar, 15.00 Uhr, lädt die kfd „Obere Grafschaft“ anlässlich des „Tag der Kranken“ zu einer Andacht an der Grotte im Effertsbusch in Esch ein. Bei schlechtem Wetter findet die Andacht nicht statt.

Sternsingeraktion 2016



In den Tagen um das Dreikönigsfest am 6. Januar waren viele Kinder und Jugendliche als Sternsinger unterwegs. Die Sternsinger haben den Segen zu den Häusern der Pfarreiengemeinschaft gebracht und für Kinder in Not gesammelt. Das südamerikanische Land Bolivien stand in der diesjährigen Sternsingeraktion im Mittelpunkt mit dem Motto *„Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit“*.

Insgesamt haben die Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft 17.236,14 € gesammelt.

Herzlichen Dank an die Kinder und Jugendlichen die sich auf den Weg gemacht haben. Ebenso einen Dank an die großzügigen Spender und alle Begleiter der Sternsinger in den Dörfern unserer Pfarreiengemeinschaft. Ohne ihren Einsatz und die Bereitschaft sich zu engagieren, könnte diese wichtige Aktion nicht durchgeführt werden.





"Nehmt Kinder auf, und ihr nehmt mich auf"

Frauen der Grafschaft gestalten den Weltgebetstag

Auf der ganzen Welt wird bereits über viele Jahre hinweg am ersten Freitag im März, das ist in diesem Jahr der 04. März, gebetet, gesungen und Gottesdienst gefeiert. In diesem Jahr haben Frauen aus **Kuba** die Gebetsordnung unter dem Bibelwort „*Nehmt Kinder auf, und ihr nehmt mich auf*“ gestaltet.

Auch auf der Grafschaft bereiten katholische und evangelische Frauen gemeinsam diesen Tag vor und laden jetzt schon herzlich zum Gottesdienst und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein bei landesüblichen Leckereien ein. Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird in diesem Jahr auf der **Oberen Grafschaft** stattfinden. Nähere Informationen dazu gibt es im nächsten Pfarrbrief.

Herzliche Einladung zur Vorbereitung an alle interessierten Frauen (Katholisch, Evangelisch, ohne Konfession usw.) am Mittwoch, den 17. Februar um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Ringen.

Einladung zur Fußwallfahrt zur Abtei St. Hildegard in Rüdesheim

Für die diesjährige Fußwallfahrt vom 5. bis 8. Mai 2016 nach Rüdesheim sind noch Plätze frei. Da die Zahl der verfügbaren Übernachtungsplätze begrenzt ist, bitte ich bei Interesse um eine möglichst umgehende Anmeldung, damit ich mich im Bedarfsfall rechtzeitig um die Buchung weiterer Unterkünfte bemühen kann. Die Wallfahrt beginnt in Bornhofen, dem Ziel der beiden letzten Wallfahrten, und führt in drei Tagesetappen über St. Goarshausen und Lorch zur Abtei St. Hildegard bei Rüdesheim. Nähere Informationen sind auf den in den Pfarrkirchen ausliegenden Flyern und auf www.kk-grafschaft.de zu finden. Kontaktadresse für Auskünfte und Anmeldungen: joachim.opfer@t-online.de oder Tel. 02641-78218.

Für den Pfarreienrat, Joachim Opfer

Spendenkonten der Kirchen und Kapellen

| | Ort | Bank | IBAN | BIC |
|--------------------|--------------|-------------|-----------------------------|-------------|
| Kirche | Gelsdorf | Raiba G-W | DE81 5776 2265 0000 9108 80 | GENODED1GRO |
| Kirche | Holzweiler | Raiba G-W | DE98 5776 2265 0120 710230 | GENODED1GRO |
| Josefskapelle | Holzweiler | Raiba G-W | DE26 5776 2265 1720 7102 30 | GENODED1GRO |
| Kapelle | Esch | Raiba G-W | DE45 5776 2265 0220 7102 30 | GENODED1GRO |
| Kapelle | Vettelhoven | Raiba G-W | DE54 5776 2265 0020 7102 30 | GENODED1GRO |
| Kirche | Eckendorf | Raiba G-W | DE11 5776 2265 0000 1167 40 | GENODED1GRO |
| Kapelle | Bölingen | Raiba G-W | DE87 5776 2265 1800 1273 00 | GENODED1GRO |
| Kapelle | Beller | Raiba G-W | DE18 5776 2265 0300 1273 00 | GENODED1GRO |
| Behind. Aufgang | Ringgen | Raiba G-W | DE85 5776 2265 0120 1273 00 | GENODED1GRO |
| Kirche | Ringgen | KSK AW | DE07 5775 1310 0000 8611 87 | MALADE51AHR |
| Kirche | Leimersdorf | KSK AW | DE09 5775 1310 0000 1199 84 | MALADE51AHR |
| Kirche | Leimersdorf | Raiba G-W | DE11 5776 2265 0300 1005 89 | GENODED1GRO |
| Kapelle | Oeverich | Raiba G-W | DE64 5776 2265 0020 1005 89 | GENODED1GRO |
| Kirche | Nierendorf | Raiba G-W | DE96 5776 2265 0000 1327 67 | GENODED1GRO |
| Kirche | Lantershofen | Raiba G-W | DE69 5776 2265 0000 5211 56 | GENODED1GRO |
| Kirche | Bengen | Raiba G-W | DE86 5776 2265 0020 4001 27 | GENODED1GRO |
| Kirche | Karweiler | Raiba G-W | DE39 5776 2265 0020 5211 56 | GENODED1GRO |

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, vermerken Sie dies bitte auf der Überweisung. Vielen Dank!

Die Reihe "Lies mich! Die Bibel" geht in die 7. Staffel!

Drei Abende im Frühjahr widmen sich dem Thema "Stachel im Fleisch - Prophetinnen und Propheten im Alten Testament", jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Pius in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Di. 8. März 2016: Beauftragt von Gott

Do. 7. April 2016: Jeremia – der gescheiterte Prophet?

Di. 10. Mai 2016: Gefragte Frauen – weise Frauen und Prophetinnen.

Den Flyer mit allen ausführlichen Informationen finden Sie in den Pfarrkirchen, Pfarrbüros und auch auf der Internetseite des Dekanates. Die Abende können auch einzeln besucht werden. Weitere Informationen und Anmeldung beim Dekanatsbüro in Adenau, Kirchstr. 17.

OBERE GRAFSCHAFT

Gelsdorf – Eckendorf – Holzweiler mit Esch und Vettelhoven

Kirchenputz

| | |
|------------|--|
| Eckendorf | Februar Martina Röhn, Margarethe und Beate Schmitz, Elisabeth Müller |
| Holzweiler | Montag, 28. Februar Ursula Schmidt, Katharina u. Rosemarie Gäb Montag, 21. März Christel Stephan, Vroni Hansen, Maria Ehlert Montag, 25. April Elisabeth Chrisanth, Mathilde Rönn |

Aktivitäten

| | | |
|------------|------------------------|---|
| Gelsdorf | <i>Gymnastikgruppe</i> | montags von 17.00 bis 18.30 Uhr im Pfarr- und Jugendheim |
| | <i>Gebetskreis</i> | Mittwoch, 3. Februar um 20.00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim |
| | <i>Seniorentreff</i> | Dienstag, 23. Februar um 14.30 Uhr im Pfarr- und Jugendheim |
| Holzweiler | <i>Bastelgruppe</i> | 14 tägig, dienstags von 15.00 bis 16.30 im Pfarrhaus in Holzweiler für Kinder ab 6 Jahren |
| | <i>Seniorentreff</i> | Dienstag, um 14.30 Uhr im Jugendheim Holzweiler |

Rorate-Messe in Eckendorf

Eine stimmungsvoll mit Kerzen und indirektem farbigem Licht beleuchtete Kirche half den Eckendorfern, in der Vorabendmesse zum 4. Advent ein wenig vom vorweihnachtlichen Stress zu „entschleunigen“. Eine Rorate-Messe war ursprünglich eine Messe zu Ehren Mariens. Nach der liturgischen Erneuerung (2. Vatikanischen Konzil) rückte der Ursprung der Namensgebung wieder stärker in den Blick. Der aus dem alttestamentlichen Buch Jesaja stammende Rorateruf „*Rorate caeli desuper*“ („Tauet ihr Himmel von oben“) artikuliert das sehnsüchtige Warten auf das Kommen des Herrn. Als Rorate-Messen werden heute denn auch Messfeiern bezeichnet, die im Advent bei Kerzenschein gefeiert werden. In der gut besuchten Eckendorfer Kirche



stimmte der Kirchenchor „Cäcilia“ Eckendorf mit meditativen Gesängen aus Taizé und schließlich dem Lied „Tauet Ihr Himmel von oben“ auf die eigentliche Messe ein und unterstützte diese dann mit weiteren Liedern und liturgischem Gesang. Die Besucher zeigten sich durchweg begeistert. Einhelliges Urteil: „Das war sehr schön; das müssen wir wieder machen“.

MITTLERE GRAFSCHAFT **Ringen mit Beller und Bölingen –** **Leimersdorf mit Birresdorf und Nierendorf und Oeverich**

UNTERE GRAFSCHAFT **Bengen – Karweiler mit Lantershofen**

Seniorenkaffee Lantershofen Mittwoch, 3. Februar
Seniorenkaffee Bengen Mittwoch, 3. Februar
Seniorenkaffee Karweiler gestaltet von den Möhnen,
daher erfolgt eine gesonderte Einladung



Der Kirchengemeindeverband Grafschaft sucht zum 01.08.2016 eine/n

Küster/in

Gesucht wird ein/eine engagierte/r Mitarbeiter/in für die Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste in der Filialkirche in **Grafschaft-Lantershofen**. Der Beschäftigungsumfang beträgt insgesamt 5,22 Stunden/Woche. Wir erwarten von dem/der Bewerber/in persönliches Engagement und Initiative sowie eine positive

Einstellung zur katholischen Kirche. Einstellungsvoraussetzung ist eine nach kirchlich-katholischen Grundsätzen ausgerichtete Lebensführung. Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung für das Bistum Trier (KAVO). Auskünfte erteilt das Kath. Pfarramt Grafschaft-Ringen, Tel.: 02641 913942-0. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Kirchengemeindeverband Grafschaft
Heppinger Straße 10
53501 Grafschaft-Ringen

"Weihnachten in der Rumpelkammer"



Am Heiligen Abend spielten 16 Kinder in der Krippenfeier in Bengen "Weihnachten in der Rumpelkammer". Die beiden kleinen Mäuse Penelope und Piccolo entdecken auf Oma Illes Dachboden unabhängig von noch drei Kindern gut versteckte Krippenfiguren. Sie erweckten diese zum Leben. Den Kindern sowie den

Mäusen erzählen die Figuren dann das Wunder der Weihnachtsnacht. Mit viel Spaß machten sich die Kinder schon Wochen vorher ans Einstudieren und so war es Ihr Applaus, der sie am Heiligen Abend in einer super gefüllten Kirche mächtig stolz sein ließ. Den Kindern für ihr Engagement und auch allen Gästen noch ein herzliches Dankeschön.

Bianca Nolden & Yvonne Ossenhofer

WIR FREUEN UNS – WIR TRAUERN

Taufen

Über die Neuen in unseren Pfarreien freuen wir uns:

- 06.12. – Luisa Albrecht, Oeverich
- 13.12. – Marie Rettinghaus, Ringen
- 13.12. – Felix Kern, Gelsdorf
- 13.12. – Niklas Kern, Gelsdorf
- 10.01. – Leon Trost, Holzweiler

Beerdigungen

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer Verstorbenen:

- + 19.11. – Erich Paul Bär, 78 Jahre, Gelsdorf
- + 20.11. – Horst-Dieter Lülsdorf, 63 Jahre, Gelsdorf
- + 21.11. – Elisabeth Mombauer, geb. Klein, 85 Jahre, Karweiler
- + 22.11. – Herbert Peter Rixen, 76 Jahre, Birresdorf
- + 01.12. – Winfried Wiegand, 76 Jahre, Karweiler
- + 02.12. – Angela Koch geb. Drodten, 88 Jahre, Ringen
- + 03.12. – Josef Schmitz, 96 Jahre, Holzweiler
- + 15.12. – Elfriede Bach geb. Hecker, 91 Jahre, Lantershofen
- + 17.12. – Hildegard Müller geb. Hechingen, 87 Jahre, Oeverich
- + 27.12. – Marlies Semmler geb. Kaufmann, 70 Jahre, Ringen
- + 04.01. – Katharina Weber geb. Murzel, 79 Jahre, Bad Neuenahr
- + 09.01. – Hiltrud Ulrich geb. Koll, 82 Jahre, Bölingen
- + 10.01. – Maria Müller, 90 Jahre, Eckendorf

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES UND DES BISCHOFS FÜR FEBRUAR



Für die Schöpfung, die wir als Geschenk empfangen haben, dass wir sie auch für die nächsten Generationen bewahren.

Für die Völker Asiens, dass es wachsende Gelegenheiten zum Dialog mit dem christlichen Glauben geben möge.

Für all Frauen und Männer, die Sterbende in ihrer letzten Lebensphase betreuen und begleiten.

Für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich auf Taufe, Firmung, Erstkommunion oder Ehe vorbereiten.



Seelsorgeteam

Pfarrer Alexander **Burg** (Pfarrhaus Ringen)
T 02641 / 913942-0 – aburg@kk-grafschaft.de – freier Tag: Dienstag

Pfarrer i. R. (Subsidiar) Kurt **Groß** (Pfarrhaus Karweiler)
T 02641 / 202132 – kgross@kk-grafschaft.de

Gemeindereferentin Ursula **Richter** (Pfarrhaus Ringen)
T 02641 / 913942-2 – urichter@kk-grafschaft.de

Gesprächstermine nach Vereinbarung

Pfarrbüro und Sekretärinnen

Pfarrbüro Grafschaft-Ringen

Heppinger Straße 10 – 53501 Grafschaft
T 02641 / 913942-0 – F 02641 / 913942-9
Email: pfarrbuero@kk-grafschaft.de – Homepage: www.kk-grafschaft.de

Pfarrsekretärinnen Elisabeth **Gebhard** und Brigitte **Etten**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Am Montag, den 08.02. und Dienstag, den 09.02. bleibt das Pfarrbüro wegen Karneval geschlossen

Katholische Öffentliche Bücherei Leimersdorf

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

Telefon **NUR** bei den Öffnungszeiten: 02641/24170

köb  **bv.**
Katholische Öffentliche Bücherei
St. Stephanus Leimersdorf

Dekanatsbüro Ahr-Eifel

Bahnhofstraße 5 – 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
T 02641 / 91278-0 – F 02641 / 91278-19 – dekanat.ahr-eifel@bistum-trier.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 09.00-12.00 Uhr

Dekanatsreferentin Andrea **Kien-Groß** und Dekanatssekretärin Silvia **Stollenwerk**

Redaktionsschluss

Der nächste Pfarrbrief **März** umfasst die Zeit vom **29.02. – 03.04.**
Termine, Berichte und Messintentionen werden angenommen bis **12. Februar**

Impressum

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Grafschaft
Redaktion: Pfarrer Alexander Burg
Erscheinungsdatum: Februar 2016
Auflage: 1250 Exemplare
Pfarrbrief Abo: Anfragen an Pfarrbüro